

NEWSLETTER

GENDERKOMPETENZ-ZENTRUM |
SAAR

SEXUALITÄT UND GENDER THEMEN-ÜBERBLICK

Die Sommerferien sind zu Ende; mit dem Start ins neue Schuljahr hat zu unserer Freude ein Novum Einzug in saarländische Schulen gehalten und damit ein wichtiger Schritt zu mehr Gleichstellung. Wurden bisher nur die männlichen Geschlechtsorgane, etwa der Penis in Schulbüchern ausführlich behandelt und nicht nur anhand ihrer Reproduktionsfunktion, sondern ebenso anhand von Lustempfinden erklärt, waren die weiblichen Geschlechtsorgane, wie etwa die Klitoris bisher nur unvollständig abgebildet. Nach lauter Kritik erneuerten die Verlage Klett, Westermann und Cornelsen im April 2022 ihre Darstellungen. Mit dem neuen Schuljahr kommen sie nun zum Einsatz. Was genau sich geändert hat erfahrt ihr auf Seite drei.

Daran anknüpfend widmen wir diesen Newsletter dem Thema Sexualität als zentrales Aneignungsfeld für Mädchen* und Jungen* in ihrer Jugendphase. Zentral ist dabei die Wechselwirkung von Sexualität und Geschlecht, wie die Leiterin der Fachstelle Mädchen*arbeit Sonja Spang in ihrem Workshop sexuelle Bildung im Kontext gendersensibler Arbeit auf unserem diesjährigen Fachtag erläutert hat (siehe Rückblick im Folgenden). Im „Buch Porno, Sex und Männlichkeit“ wird dieser Zusammenhang von Reinhard Winter anhand neuester Studienergebnisse noch einmal erkenntnisreich belegt (Seite 5). Neben weiteren Buchtipps geben wir auf Seite 6 einen Überblick empfehlenswerter Internetportale für pädagogische Fachkräfte und Jugendliche. Dabei werfen wir auch ein Schlaglicht auf die schatten Seiten (jugendlicher) Sexualität und das Thema sexualisierte Gewalt.

IN DIESER AUSGABE

- EDITORIAL...S. 01**
- RÜCKBLICK...S. 02**
- GLEICHSTELLUNG MACHT SCHULE...S. 03**
- UNSERE VERANSTALTUNGEN...S. 04**
- BÜCHER...S. 05**
- INTERNETPORTALE...S. 06**
- VERANSTALTUNGEN ANDERER...S. 07**
- AUSSCHREIBUNGEN...S. 08**
- KONTAKT...S. 10**



FACHTAG INTERSEKTIONALE PERSPEKTIVEN IN DER MÄDCHEN*- UND JUNGEN*ARBEIT

RÜCKBLICK

Ist toxische Männlichkeit ein gesamt gesellschaftliches Problem oder eines der Arbeiterklasse? Was bedeutet es in unserer Gesellschaft ein muslimisch gelesenes Mädchen zu sein? Setzen Schönheitsideale und Körperbilder auf Instagram Mädchen und Jungen gleichermaßen unter Druck? Wie wir Menschen wahrnehmen, was wir Ihnen zutrauen und welches Verhalten wir von ihnen erwarten, hängt von vielen Faktoren ab. Auf unserer Fachtagung Intersektionale Perspektiven in der Mädchen*- und Jungen*arbeit haben wir uns mit den Wechselwirkungen zwischen Faktoren wie Geschlecht, Sexualität, Ethnizität und Klasse auseinandergesetzt.



Zwei Fachvorträge, 13 Workshops, 200 Gäste und der Minister für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit Dr. Magnus Jung waren die Zutaten für einen erfolgreichen Fachtag 2022. Besonders gefreut haben wir uns über den gelungenen Austausch zwischen pädagogischen Fachkräften und den Studierenden der htw saar.

Ganz in diesem Sinne widmeten sich die beiden Fachvorträge dem theoretischen Verstehen und dem Praxistransfer einer intersektionalen Pädagogik. Im Anschluss wurden in dreizehn verschiedenen Workshops einzelne Sektionen (Überschneidungen verschiedener gesellschaftsstrukturierende Kategorien) gezielt vertieft.

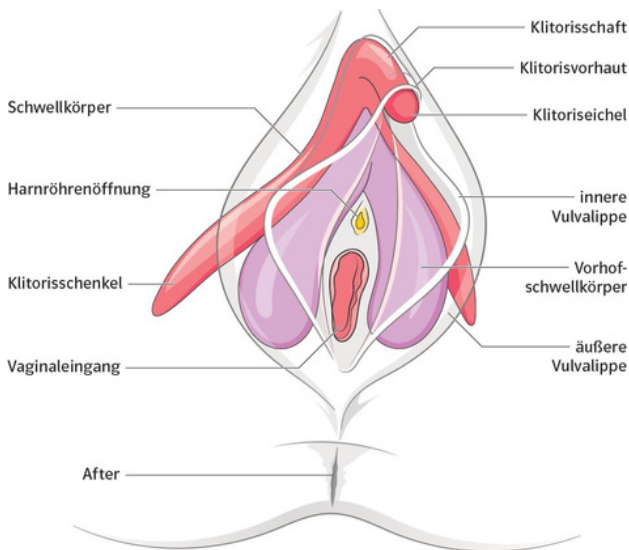
Wir sind mächtig stolz auf unsere erste große Präsenzveranstaltung nach Corona und bedanken uns herzlich bei der htw saar und dem Landesarbeitskreis Lobby für Mädchen und junge Frauen im Saarland für die gelungene Kooperation und bei allen Workshopleiter*innen für die vielfältigen Inputs und Perspektiven. Wenn ihr an Themen wie bspw. Sexuelle Bildung, Gender und Vielfalt anknüpfen und weiterarbeiten möchte, schreibt uns eine Mail oder ruft uns an. Gerne besprechen wir Möglichkeiten für eine auf eure Einrichtung zugeschnittene Fortbildung oder ihr besucht ganz unverbindlich einen unserer regelmäßigen Arbeitskreise zur Mädchen*- und Jungen*arbeit.



GLEICHSTELLUNG MACHT SCHULE

VON SIMON PFEIFFER

Mit dem neuen Schuljahr kommen auch im Saarland neu aufgelegte Biologiebücher zum Einsatz, in denen nun auch die weiblichen Genitalien endlich vollständig abgebildet sind (vgl. Abbildung des Klett Verlags unten). Den Anstoß für die nun erfolgten Änderungen hat u.a. die Biologie-Lehrerin Sina Krüger mit ihrer Masterarbeit über die „Darstellung des weiblichen Genitalbereichs in Biologieschulbüchern“ gegeben. Ihre Untersuchung hat gezeigt, dass in alten Ausgaben die weiblichen Geschlechtsorgane auf die Vagina - also die Öffnung und den Muskelschlauch - sowie auf ihre Fortpflanzungsfunktion reduziert wurden. Die Klitoris bspw. war - fälschlicherweise - nur als kleiner Knopf dargestellt. In Wahrheit ist sie aber ein rund zehn Zentimeter langer Organkomplex.



Über den nun erfolgten Schritt hin zu einer emanzipatorischen Sexualpädagogik sagt sie im [Interview mit der taz](#): „Das ist super! Ich freue mich riesig. Es ist sehr wichtig, dass das weibliche Geschlechtsorgan korrekt abgebildet ist. Dass Mädchen und junge Frauen ihren Körper in Schulbüchern angemessen repräsentiert finden und sie sich mit der Sexualität, die abgebildet ist, auch identifizieren können.“

Der Cornelsen Verlag bspw. geht nun auch auf die sexuelle Erregbarkeit der Klitoris ein und beschreibt sie als mit dem Penis vergleichbarer Schwellkörper. Er räumt darüber hinaus mit [Mythen rund um das „Jungfernhäutchen“](#) auf und führt den Fachbegriff Hymen dafür ein.

Was die Darstellung der weiblichen Sexualorgane mit dem Thema Gleichstellung zu tun hat, wird deutlich, wenn wir an das hartnäckige Vorurteil denken, dass die männliche Libido generell stärker ausgeprägt sei als die weibliche. Krüger führt dazu aus, dass „wenn man glaubt, dass das einzige Organ, das für sexuelle Erregbarkeit [von Frauen] zuständig ist, so groß wie eine Erbse ist, dann misst man dem eine ganz andere Bedeutung zu, als wenn man weiß, dass die Klitoris ein rund zehn Zentimeter langer Organkomplex mit Schwellkörpern ist.“

Neben den Abbildungen sind Krüger zufolge auch die richtigen Begriffe für weibliche Sexualorgane entscheidend. Denn nur so kann weibliche Sexualität befreit und enttabuisiert werden. Begriffe wie Schamlippen und Scheide; etwas, wofür Frauen sich schämen sollen bzw. in das etwas hineinsteckt gehört - wie ein Schwert, ist kaum geeignet, um eine gleichgestellte Sexualität zu vermitteln.

Schambefreit und anatomisch korrekt sind die Begriffe Vulva und Vagina. Vulva ist das, was außen zu sehen ist. Das Innere, also der Muskelschlauch, der (sofern vorhanden) zum Uterus führt, ist die Vagina. Innere und äußere Vulvalippen klingen besser, angemessener und empowernder als große und kleine Schamlippen. Hoden heißen schließlich auch nicht Schambeutel und statt Schamhaare kann man problemlos Intimhaar sagen.

Wir begrüßen ausdrücklich, dass diese Einsichten flächendeckenden Einzug in deutsche Schulen hallten und sind bei Fragen zu Themen sexueller Bildung der Vielfalt gerne für euch da!



DOPPEL-VERANSTALTUNG SEXUALITÄT, GENDER UND BE_HINDERUNG

FACHSTELLE MÄDCHENARBEIT

21./22. OKTOBER 2022, FREIRAUM (MLL) SAARBRÜCKEN

Die Sektion Geschlecht und Be_hinderung konnten wir leider aufgrund einer kurzfristigen Absage nicht im Programm des Fachtages abbilden. Wir freuen uns deshalb, im Folgenden die Doppelveranstaltung zum Thema Termin genau ankündigen zu können. Als Referierende konnten wir Jens Brörken und Laura König ins Saarland lotsen. Sie sind Sexualpädagog*innen und auf den Bereich Sexualität und Geschlecht im Kontext von Be_hinderung spezialisiert. Leitmotive für ihre Workshops sind Partizipation, Aktivierung und Positivierung.

WORKSHOP FÜR FACHKRÄFTE 21.10.2022

Sexualität und Be_hinderung - Ein mehrdimensionaler Blick auf die sexuelle Entwicklung und Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung.

Die Ermöglichung von selbstbestimmter Sexualität wird mehr und mehr Thema bei der Begleitung von Menschen mit Behinderung. Wir erleben einen Aufschwung und entfernen uns Schritt für Schritt von dem absoluten Tabu-Thema - hier müssen wir ansetzen.

In dem Workshop möchten wir uns mit der (häufig noch heteronormativen) Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung befassen. Welche Rolle spielen Geschlecht und Gender? Welche Bedeutung haben sexuelle und geschlechtlich Vielfalt? Wo werden Grenzen gesetzt und Möglichkeiten geschaffen? Was gehört zur sexuellen Selbstbestimmung?

Jetzt anmelden unter

https://eveeno.com/Fachkraefte_WS

GESPRÄCHSRUNDE FÜR MÄDCHEN UND JUNGE FRAUEN MIT BEHINDERUNG 22.10.2022

Einfach mal entspannt über Körper, Gefühle und Sexualität sprechen - eine Gesprächsrunde nur für Mädchen und junge Frauen mit Behinderung

Hast du Lust, ganz entspannt über Sexualität zu sprechen?

Zum Beispiel:

- Was bedeutet es für mich, ein Mädchen oder eine Frau zu sein?
- Fühle ich mich wohl in meinem Körper?
- War ich schon einmal verliebt? Und wie fühlt sich das an?
- Habe ich Lust auf eine Beziehung?
- Welche Wünsche habe ich für meine Zukunft?
- Und vieles mehr...

Dann melde dich an und komm vorbei!

Wer macht den Workshop / das Seminar?

Mein Name ist Laura König. Ich bin Sexual-Pädagogin. Das bedeutet: Ich spreche mit Menschen über Sex, Gefühle und Partnerschaft.

<https://eveeno.com/Gespraechsrunde>

PERSPEKTIVWECHSEL: RASSISMUSKRITISCHE JUNGEN*ARBEIT

FACHVERANSTALTUNG DES PROJEKTS TOGETHER (DAJC) IN KOOP. MIT DER FACHSTELLE JUNGEN*ARBEIT

14. OKTOBER, 09:00 - 17:00, BAHNHOF PÜTTLINGEN

In der zweigeteilten Veranstaltung wollen wir uns zunächst einer rassismuskritischen Perspektiven theoretisch annähern, um im zweiten Teil anhand praktischer Übungen zur Selbstreflexion die eigene Haltung zum Thema zu reflektieren und zu festigen. Zum Start gibt es einen Input vom digital zugeschalteten Politikwissenschaftler, Systemischen Berater und Vorstand des Bundesnetzwerks Männlichkeiten, Migration und Mehrfachzugehörigkeiten Özcan Karadeniz. Am Nachmittag setzen wir uns unter Anleitung des Change Networks mit der Frage auseinander, wie rassismuskritisches Arbeiten aussehen kann, wo wir als Fachkräfte aktuell stehen und wie die eigene Verortung und Haltung ist? Dabei thematisieren wir auch kolonial geprägte Bilder, Denk- und Handlungspraxen, die uns bis heute begleiten.

Warum das dringend notwendig ist, beschreibt Özcan Karadeniz wie folgt:

In einer sich zunehmend geschlechtergerecht entwerfenden Gesellschaft ändern sich auch die Anforderungen, die sich an Männer richten. Nicht selten sind ihre Anpassungsleistungen jedoch nur oberflächlich. Um die eigene Fortschrittlichkeit dennoch glaubhaft inszenieren zu können, wird sie vielfach in Abgrenzung zu vermeintlich rückständigen (ethnisch, religiös oder kulturell) „anderen“ Männlichkeiten entworfen. Durch den Abstand zu einer scheinbar archaischen und unbeweglichen Männlichkeit kann eine weiß-bürgerlich-männliche Norm weiterhin als fortschrittlich und modern gelten und so ihre dominante soziale Position stabilisieren.

Anmeldungen per Mail an anmeldung@dajc.de





PORNO, SEX UND MÄNNLICHKEIT WIE JUNGE MÄNNER IHRE SEXUALITÄT SCHAFFEN

FACHBUCH, REINHARD WINTER

Männlich zu sein ist ohne Sex schwer vorstellbar. Dementsprechend hoch ist der Aneignungsdruck für männliche Jugendliche und junge Männer. Im Schnittfeld von Sex und Männlichkeit zeigen sich Verwerfungen – die Koordinaten haben sich verschoben, in denen sich männliche Sexualität entwickelt: Männlichkeit wird kritisiert und Pornos sind zum einflussreichen Medium geworden. Jungs heute sind »porn natives«, die traditionelle Männlichkeitskonzepte ablehnen und Sexstress empfinden. Als moderne männliche Praxis müssen junge Männer ihre Sexualität schaffen, sie bewältigen und kulturell passend neu kreieren. [Zum Buch](#)

SEXUALPÄDAGOGIK DER VIELFALT - PRAXISMETHODEN ZU IDENTITÄTEN, BEZIEHUNGEN, KÖRPER UND PRÄVENTION FÜR SCHULE UND JUGENDARBEIT

METHODEN-BUCH, ELISABETH TUIDER / MARIO MÜLLER / STEFAN TIMMERMANN'S / PETRA BRUNS-BACHMANN / CAROLA KOPPERMANN

Der Praxisband stellt bewährte sowie völlig neue didaktische Anregungen und sexualpädagogische Methoden zusammen. Dabei steht die Heterogenität und Vielfalt von Menschen im Zentrum. "Das Werk gehört jedoch allein schon aufgrund seines hohen praktischen Nutzwertes als Fundgrube zur methodischen Vorbereitung sexualpädagogischer Angebote in die Handbibliothek aller sexualpädagogisch Arbeitenden." (Daniel Kunz, socialnet.de, 3/2016) [Zum Buch](#)

SELMA, KÜSSE, KUDELNUDEL

KINDER- & JUGENDBUCH, LAURA MELINA BERLING & HANNAH RÖDEL

Was ist da bei Selma los? Erst bekommt sie ihre Tage und dann reden auch noch alle vom Küssen. Dabei ist sie doch erst 12! Ihre Mutter hat einen neuen Job bei einer Fluggesellschaft und ist selten zu Hause. Nun muss sie das Erwachsenwerden managen. "Es geht um Körper, Pubertät, Verknallt-Sein, aber auch Mobbing, Sexismus, Rassismus und Homosexualität. (...) ein schön gestaltetes, sehr anderes, aber umso dringenderes Aufklärungsbuch, in dem nichts zu „peinlich“ ist." (FM4 - ORF, 4/2022) [Zum Buch](#)



PRÄVENTION VON SEXUALISierter GEWALT GEGEN JUNGEN* - MÄNNLICHKEITS- UND HETERONORMATIVITÄTSKRITISCHE PERSPEKTIVEN IN DER BILDUNGSARBEIT

FACHBUCH, MART BUSCHE / JUTTA HARTMANN / BERNARD KÖNNECKE / ELLI SCAMBOR / MALTE TÄUBRICH

Das Praxisforschungsprojekt JupP* zielt auf eine verbesserte Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche, die sich als männlich verstehen oder so positioniert werden. Hierfür wurden Bedingungen und Faktoren in den pädagogischen Angeboten der vier Praxisfelder Jungen*arbeit, Sexualpädagogik, Präventionsarbeit zu sexualisierter Gewalt sowie Queerer Bildung mittels teilnehmender Beobachtung, Interviews und Gruppendiskussionen untersucht sowie mit den kooperierenden Praxiseinrichtungen weiterentwickelt. Der Band vermittelt Erkenntnisse, Ergebnisse und Anregungen für die Praxis. [Zum Buch](#)

**Alle hier vorgestellten Bücher und viele weitere
findet ihr in unserer Fachbibliothek in der
Försterstraße 39 in 66111 Saarbrücken**





LOVELINE.DE DIE SEITE NUR FÜR JUGENDLICHE

Diese Website der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ist für Jugendliche gemacht, die mehr über die Themen Liebe, Freundschaft, Sexualität, Verhütung, Körper und Geschlecht wissen möchten. Dafür gibt es ein Lexikon, Antworten zu vielen Fragen, interaktive Angebote und Adressen von Beratungsstellen. [Zur Website](#)

WAS HILFT? ONLINE HILFEPORTAL FÜR JUGENDLICHE

Zartbitter Köln e.V. hat gemeinsam mit Jugendlichen die Website washilft.org entwickelt. Diese gibt Jugendlichen Tipps, wie sie von sexueller Gewalt betroffene Freund*innen unterstützen können, ohne sich selbst zu überfordern. Auch werden drängende Fragen von Jugendlichen beantwortet: Darf ich mich jemandem anvertrauen, wenn ich versprochen habe, nichts weiterzusagen? Ist eine Strafanzeige sinnvoll? Wie soll ich reagieren, wenn meine Freundin oder mein Freund unter Flashbacks oder anderen Folgen leidet? Wo findet man Unterstützung? ... Doch die Website enthält nicht nur zahlreiche wertvolle Informationen und Tipps für Jugendliche, sondern ebenso Anleitungen wie pädagogische Fachkräfte die Bausteine der Website im Unterricht oder in der Jugendverbandsarbeit nutzen können. [Zur Website](#)



ANNA NACKT HILFEPORTAL VON FRAU ZU FRAU¹ UND OHNE SCHAM - DENN DEINE BILDER GEHÖREN DIR!

ANNA NACKT ist eine Plattform für Menschen¹, deren nackten Inhalte gegen ihren Willen im Internet geleakt wurden. ANNA NACKT teilt Was-Tun Guides, Kommunikations-Vorlagen und gibt gegenseitige Unterstützung.

¹ bisher sind es insbesondere Mädchen und Frauen und Personen der LGBTQIA+ Community, deren Nacktbilder- & Videos von Männern ohne Zustimmung im Internet verbreitet werden. Aber natürlich unterstützt ANNA NACKT alle, die betroffen sind - unabhängig von ihrer Geschlechtsidentität. [Zur Website](#)

JUNGSFRAGEN.DE ALLES, WAS DU ÜBER DEINEN KÖRPER UND DAS ERWACHSENWERDEN WISSEN MUSST

Das Projekt jungsfragen bietet ein niederschwelliges Angebot zum Thema Pubertät, Veränderung, Sexualität sowie STI Prävention - verbunden mit einer extrem großen Portion Lebensstilakzeptanz und Selbstbewusstseinsstärkung. Mit anderen Worten: Jeder*r ist mit der ganz eigenen Art absolut willkommen und wird ernst genommen [Zur Website](#)



VERANSTALTUNGEN ANDERER

WEIL WIR NICHT ALLES SELBER MACHEN KÖNNEN

DIE ROSA-HELLBLAU-FALLE - FÜR EINE KINDHEIT OHNE ROLLENKLISCHEES

FRAUENBÜRO REGV. SAARBRÜCKEN
LESUNG, 30. SEPTEMBER 2022, 19 UHR (10 €)
FESTSAAL, SAARBRÜCKER SCHLOSSPLATZ

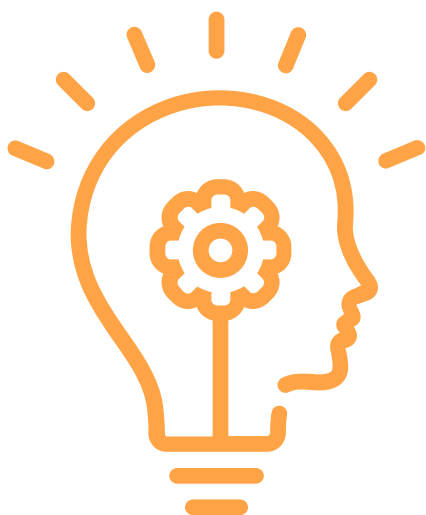
„Es sind doch nur Farben?“ Wer im Kaufhaus in die Spielzeugabteilung hinauffährt, taucht in einer zweigeteilten Welt wieder auf. Ein ganzes Stockwerk ist unterteilt in zwei Zonen: Auf der einen Seite markieren blassrosa und pink, „was Mädchen mögen“ - Glitzer, Pferde, Puppen. Auf der anderen Seite sind die Verpackungen vorwiegend schwarz und dunkelblau und kennzeichnen das Spielzeugreich der Jungen, dominiert von Rittern, Fahrzeugen und Dinos.

Kinder, die ständig und überall von solchen Klischees umgeben sind, haben doch eigentlich keine freie Wahl mehr. Die Rosa-Hellblau-Falle setzt sich für eine Kindheit ohne Rollenklischees ein. Ziel ist nicht, Kinder gleich zu behandeln und zu vereinheitlichen, ganz im Gegenteil: individuelle Wünsche und die Entfaltung der eigenen Persönlichkeit sind wichtiger als rosa-hellblaue Zuordnungen.

Aus ihrem Buch lesen: Almut Schnerring und Sascha Verlan

Anmeldung/Kartenvorverkauf:

Tourist Info Saarbrücker Schloss,
Tel.: 0681 506-6006



GESUNDHEIT IN DER JUNGEN* - UND MÄDCHEN*ARBEIT

ONLINE-FACHTAGUNG, 12. OKTOBER 2022

Fachkräfte sollen für unterschiedliche Gesundheitsaspekte in der Arbeit mit Jungen* und Mädchen* sensibilisiert werden. 2 Vorträge, 5 Workshops und Diskussionen füllen diesen Tag aus und sollen dazu beitragen, dass bei Fachkräften das Thema Gesundheit unter dem Blickwinkel von Geschlechtlichkeit in der Kinder- und Jugendhilfe wieder auf die Agenda gelangen kann.

Neben Workshops zu Essstörungen, selbstverletzendem Verhalten und dem Umgang mit Pornografie gibt es auch einen, der die gesundheitlichen Belange von Fachkräften beleuchtet. So soll der Fachaustausch und das Netzwerken mit verschiedenen Impulsen zum geschlechterbewussten Umgang mit Gesundheitsthemen angegangen werden.

Die Online-Veranstaltung findet am 12.10.2022 statt. In der Zeit von 9 - 16 Uhr treffen sich Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe/-arbeit, Sozial-arbeiter*innen, Multiplikator*innen und Interessierte über Zoom.

[Zur Anmeldung](#)



STELLENAUSSCHREIBUNG

PÄDAGOGISCHEN MITARBEITER*IN FRÜHFÖRDERUNG/INTEGRATIONSPÄDAGOGIK IN VOLL- ODER TEILZEIT

Was können Sie von uns erwarten:

- Ein spannendes Aufgabenfeld
- eine offene, partizipative und wertschätzende
- Unternehmenskultur
- eine leistungsgerechte Vergütung nach den
- Arbeitsvertragsrichtlinien des PARITÄTISCHEN Rheinland-Pfalz/Saarland
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis sowie familienfreundliche und flexible Arbeitszeiten
- eine arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge sowie Zeitwertkonten
- Individuelle und ausführliche Einarbeitung, wertschätzendes Arbeitsumfeld
- Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Was wir uns wünschen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Erzieher*in mit sonder-, inklusions- bzw. heilpädagogischer Zusatzausbildung
- Sozialarbeiter*in, Sozialpädagogin oder vergleichbarer Abschluss
- Interesse und Erfahrung in der Arbeit mit Kindern im Alter zwischen 0 und 6 Jahren
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- Organisationsfähigkeit und strukturierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zum Einsatz des privaten PKW für Dienstfahrten
- Kenntnisse in Textverarbeitung

WEITER INFOS UND KONTAKT

STELLENAUSSCHREIBUNG

EINRICHTUNGSLEITER*IN FÜR DAS SILKE KASIMIRAT HAUS (EINRICHTUNG DER STATIONÄREN JUGENDHILFE)

Was können Sie von uns erwarten:

- Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Leitungstätigkeit als Einrichtungsleitung des Silke Kasimirat Hauses, einer Einrichtung der stationären Kinder und Jugendhilfe.
- Die Vergütung ist angelehnt an den TVöD SuE , inklusive betrieblicher Altersvorsorge
- Wir unterstützen Ihre internen und externen Entwicklungs- Weiterbildungs- und Vernetzungsmöglichkeiten.
- Wir bieten flache Hierarchien in einem angenehmen Arbeitsklima.
- Es erwartet Sie ein erfahrenes und engagiertes Team.
- Wir geben Ihnen die Möglichkeit, sich und Ihre beruflichen Ideen zu verwirklichen und die Einrichtung konzeptionell weiterzuentwickeln.

Was wir uns wünschen:

- Sie sind Diplom(sozial) pädagog *in oder haben eine vergleichbare Ausbildung mit Berufserfahrung in der Jugendhilfe, idealerweise Leitungserfahrung.
- Hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität zeichnen Sie aus.
- Sie verfügen über Kenntnisse relevanter EDV Anwendungen.
- Sie setzen Ziele und Grundsätze des Trägers sowie des Einrichtungskonzeptes um und können sich mit diesen identifizieren.
- Sie haben eine Fahrerlaubnis der Klasse B.
- Interesse und Motivation, sowohl pädagogische als auch administrative Aufgaben zu übernehmen, sind für Sie selbstverständlich.



STELLENAUSSCHREIBUNG

CO GRUPPENLEITUNG BEIM KOMPETENZZENTRUM FREIWILLIGENDIENSTE

Werden Sie ab September 2022 Teil des Teams an den

Standorten:

- Saarland
- Mainz
- Neustadt an der Weinstraße
- Speyer
- Ludwigshafen

Wir bieten:

- Leistungsgerechte Bezahlung auf Honorarbasis
- Berufserfahrung bei einem großen Träger der Freiwilligendienste
- Eigens entwickeltes, kostenfreies Fort- und Weiterbildungssystem
- Die Aufgabengebiete umfassen:
- Sie betreuen Freiwillige während des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) oder Bundesfreiwilligendienst (BFD) innerhalb der Seminare. Das heißt im Einzelnen:
- Begleitung von ca. fünf Seminarwochen jährlich zusammen mit einer hauptamtlichen, pädagogischen Fachkraft
- Absprache vor den Seminarwochen
- Gestaltung und Durchführung von inhaltlichen Bausteinen und Themen

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Kommunikationsfähigkeit
- Verantwortungsbereitschaft, Offenheit und Freude an der Arbeit im Team

Weitere Infos

Bewerbung per Mail an:

Kompetenzzentrum Freiwilligendienste
Försterstraße 39
66111 Saarbrücken
Tamara Gassner
Tel.: 0681-3885-288
Mail: tamara.gassner@paritaet-freiwilligendienste.de



STELLENAUSSCHREIBUNG

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT

Das Stadtteilbüro Alt-Saarbrücken sucht zum 01.01.2023 einen männlichen Kollegen in Teilzeit oder Vollzeit zur Ergänzung des Teams des Kinderhaus'.

Eckdaten:

Träger Paritätischen Gesellschaft für Gemeinwesenarbeit mbH
Stellenumfang nach Absprache, mindestens jedoch 23,5 Stunden
Bezahlung nach TvÖD

Voraussetzung :

Sozialpädagogische Ausbildung, Studium oder vergleichbare Qualifikation, erweitertes polizeiliches Führungszeugnis,
Freude an der Arbeit mit Kindern und Erwachsenen

Aufgabe :

Gemeinsam mit dem Team Kinderhaus: Betreuung während der Kinderhaus Öffnungszeiten (wochentags 14-17 Uhr bzw. 15-18 Uhr); Ferienprogramm, Ausflüge und Workshops organisieren und durchführen; Kooperation mit Bildungseinrichtungen, Kreativen im Stadtteil; Elternarbeit

Kontakt und weitere Infos:

Stadtteilbüro Alt-Saarbrücken,
Gersweiler Straße 7, 66117 Saarbrücken
Carolin Cremer
Tel.: 0176 232 60 454
Mail: c.cremer@quarternet.de



KONTAKT

Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit mbH

Genderkompetenz-Zentrum

Försterstr. 39

66111 Saarbrücken

Telefon: 0681 3885 145

E-Mail: genderkompetenz-zentrum@gps-srp.de

www.genderkompetenz-zentrum.de

Fachstelle Mädchen*arbeit

Sonja Spang

E-Mail: sonja.spang@gps-srp.de

Mobil: 0173 4514 397

Web: www.maedchenarbeit-online.de/

Fachstelle Jungen*arbeit

Simon Pfeiffer

E-Mail: simon.pfeiffer@gps-srp.de

Mobil: 0173 4514 365

Web: www.jungenarbeit-online.de/



Bildnachweis

- Haus der Parität: eigenes Foto
- Weibliche Genitalien: Klett Verlag
- Buchcover Selma,... : leykam Verlag
- Header Webseiten: Ebd.

Vom Bilderportal Unsplash

- Hetero Paar: Crawford Jolly
- Kalender: Estee Janssens
- For Hire: Clem Onojeghuo
- Telefonzelle: Dim Hou